

Vergabestelle
SBL Rostock, die Bundesrepublik Deutschland vertretend

Wallstr. 2
18055 Rostock
Deutschland
Tel.:

Fax.:

Datum der Versendung

Vergabeart

- ☒ Öffentliche Ausschreibung
☐ Beschränkte Ausschreibung
☐ Beschränkte Ausschreibung mit Teilnahmewettbewerb
☐ Verhandlungsvergabe
☐ Internationale NATO-Ausschreibung

Ablauf der Angebotsfrist

Datum **11.12.2025** Uhrzeit **23:59**

Bindefrist endet am **09.01.2026**

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

(Vergabeverfahren gemäß UVgO)

Bezeichnung der Leistung:

Maßnahmennummer Maßnahme
21000-D3-0002 Geb. 6.03,7.01 Zirkulationsleitg. u. LED

MSTP Hohe Düne, Allgemein

Vergabenummer Leistung
25A0291R Baustelleneinrichtung 1. und 2. BA

Anlagen

A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind:

- ☒ 632 Bewerbungsbedingungen (Ausgabe 2017)
☐ 227 Zuschlagskriterien
☐
☐
☐
☐

B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden:

- ☒ Teile der Leistungsbeschreibung: Beschreibung, Pläne, sonstige Anlagen
☒ 634 Besondere Vertragsbedingungen
☒ 635 Zusätzliche Vertragsbedingungen (Ausgabe 2017)
☐ 241 Abfall
☐ 244 Datenverarbeitung
☐ 246 Aufträge für Gaststreitkräfte
☐ 247 Aufträge mit besonderen Anforderungen aufgrund Geheimchutz oder Sabotageschutz
☐ 625 NATO Infrastrukturbauten
☒ FB 247 Baumassnahme auf militärischen Liegenschaften
☒ Staatenliste gem. §13 SÜG
☐
☐
☐
☐
☐

C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind:

- ☒ 633 Angebotsschreiben
- ☒ Teile der Leistungsbeschreibung: Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm
- ☒ 124_LD Eigenerklärung zur Eignung
- ☐ 125 Sicherheitsauskunft und Verpflichtungserklärung Teilnehmer
- ☒ 234 Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
- ☐ 248 Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten
- ☒ Formblatt 233 - Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen
- ☒ Nachweis für die Eintragung in Berufsregister (i.d.R. Handelskarte oder IHK Bescheinigung)
- ☒ Unbedenklichkeitsbescheinigung der BG mind. gültig bis 24.10.2025 u. nicht älter als 6 Monate
- ☒ Formblatt 235 LD - Verzeichnis der Leistungen/ Kapazitäten anderer Unternehmen

D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind:

- ☒ 126 Sicherheitsauskunft und Verpflichtungserklärung – Nachunternehmer/Unterauftragnehmer
- ☐
- ☐
- ☐
- ☐

1 Es ist beabsichtigt, die in beiliegender Leistungsbeschreibung bezeichneten Leistungen im Namen und für Rechnung

Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA)

d.v.d. die Referatsgruppe 42 im Finanzministerium des Landes M-V

d.v.d. die Leitung des Staatlichen Bau- und Liegenschaftsamtes Rostock

Wallstraße 2, 18055 Rostock

zu vergeben.

2 Kommunikation

Die Kommunikation erfolgt

- ☒ elektronisch über die Vergabepattform
- ☐ in Textform unter nachstehender Anschrift:

Stelle **Ministerium für Finanzen und Digitalisierung Mecklenburg-Vorpommern**

Abteilung IV, Referat 451 (Zentrale Vergabestelle) Fax

Straße **Schloßstraße 9-11**

E-Mail **zvs@fm.sbl-mv.de**

PLZ/Ort **19053 Schwerin**

3 Unterlagen (Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise)

Der Auftraggeber wird ab einer Auftragssumme von mehr als 30.000 Euro für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, zur Bestätigung der Erklärung (Angebotsschreiben Nummer 6) einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister beim Bundesamt für Justiz anfordern.

3.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:

- ☒ siehe (Auftrags)Bekanntmachung
- ☒ Erklärung zum Datenschutz
- ☐
- ☐
- ☐

3.2 Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen

- ☒ siehe (Auftrags)Bekanntmachung
- ☐
- ☐
- ☐
- ☐

3.3 - frei -**4 Losweise Vergabe**

- ☒ nein
- ☐ ja, Angebote sind möglich
 - ☐ nur für ein Los
 - ☐ für ein Los oder mehrere Lose

☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

5 Nebenangebote

5.1 ☐ Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nummer 4 der Bewerbungsbedingungen gilt nicht.

5.2 ☒ Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nummer 4 der Bewerbungsbedingungen) -
ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten -

- ☐ für die gesamte Leistung
- ☐ nur für nachfolgend genannte Bereiche:

☐ mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:

unter folgenden weiteren Bedingungen:

- ☐
- ☐

6 Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

- ☒ Zuschlagskriterium Preis
Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.
Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen.
- ☐ Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Formblatt Zuschlagskriterien
Werkstätten für Behinderte wird bei der Berechnung der Wertungssumme ein Bonus von 15 Prozent eingeräumt.
Ist ein Angebot, das von einer Werkstatt für Behinderte abgegeben wurde, ebenso wirtschaftlich wie ein anderes Angebot, so wird der Zuschlag auf das Angebot der Werkstatt für Behinderte erteilt.
Der Nachweis der Eigenschaft als Werkstatt für Behinderte ist mit dem Angebot zu führen.

7 Zugelassene Angebotsabgabe☒ Elektronisch☒ in Textform ☐ mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel ☐ mit qualifizierter/m Signatur/Siegel

Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen.

Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabepattform der Vergabestelle zu übermitteln.

☐ Schriftlich

Das beigefügte Angebotsschreiben ist zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

☐ siehe Briefkopf☐ Stelle:

Der Umschlag ist außen mit Namen (Firma) und Anschrift des Bieters und der Angabe

„Angebot für

Maßnahmennummer: 21000-D3-0002	Maßnahme: Geb. 6.03,7.01 Zirkulationsleitg. u. LED
Vergabenummer: 25A0291R	Leistung: Baustelleneinrichtung 1. und 2. BA

”

zu versehen, ggf. unter Verwendung eines bereit gestellten Kennzettels.

8 Nachprüfungsstelle

Finanzministerium Mecklenburg-Vorpommern Abt.IV-Staatshochbau und Liegenschaften

Referatsgruppe 42 – Bundesbau

Schloßstraße 9-11

19053 Schwerin

9

Bewerbungsbedingungen für die Vergabe von Leistungen

Das Vergabeverfahren erfolgt nach der "Verfahrensordnung für die Vergabe öffentlicher Liefer- und Dienstleistungsaufträge unterhalb der EU-Schwellenwerte", (Unterschwellenvergabeordnung - UVgO).

1 Mitteilung von Unklarheiten in den Vergabeunterlagen

Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Unternehmens Unklarheiten, Unvollständigkeiten oder Fehler, so hat es unverzüglich die Vergabestelle vor Angebotsabgabe in Textform darauf hinzuweisen.

2 Unzulässige Wettbewerbsbeschränkungen

Angebote von Bieter, die sich im Zusammenhang mit diesem Vergabeverfahren an einer unzulässigen Wettbewerbsbeschränkung beteiligen, werden ausgeschlossen.

Zur Bekämpfung von Wettbewerbsbeschränkungen hat der Bieter auf Verlangen Auskünfte darüber zu geben, ob und auf welche Art er wirtschaftlich und rechtlich mit Unternehmen verbunden ist.

3 Angebot

3.1 Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen.

3.2 Für das Angebot sind die von der Vergabestelle vorgegebenen Vordrucke zu verwenden. Das Angebot ist bis zu dem von der Vergabestelle angegebenen Ablauf der Angebotsfrist einzureichen. Ein nicht form- oder fristgerecht eingereichtes Angebot wird ausgeschlossen.

3.3 Eine selbst gefertigte Abschrift oder Kurzfassung des Leistungsverzeichnisses ist zulässig.

Die von der Vergabestelle vorgegebene Langfassung des Leistungsverzeichnisses ist allein verbindlich.

3.4 Unterlagen, die von der Vergabestelle nach Angebotsabgabe verlangt werden, sind zu dem von der Vergabestelle bestimmten Zeitpunkt einzureichen.

3.5 Alle Eintragungen müssen dokumentenecht sein.

3.6 Ein Bieter, der in seinem Angebot die von ihm tatsächlich für einzelne Leistungspositionen geforderten Einheitspreise auf verschiedene Einheitspreise anderer Leistungspositionen verteilt, benennt nicht die von ihm geforderten Preise. Deshalb werden Angebote, bei denen der Bieter die Einheitspreise einzelner Leistungspositionen in „Mischkalkulationen“ auf andere Leistungspositionen umlegt, von der Wertung ausgeschlossen.

3.7 Alle Preise sind in Euro mit höchstens drei Nachkommastellen anzugeben.

Die Preise (Einheitspreise, Pauschalpreise, Verrechnungssätze usw.) sind ohne Umsatzsteuer anzugeben. Der Umsatzsteuerbetrag ist unter Zugrundelegung des geltenden Steuersatzes am Schluss des Angebotes hinzuzufügen.

Es werden nur Preisnachlässe gewertet, die

- ohne Bedingungen als Vomhundertsatz auf die Abrechnungssumme gewährt werden

und

- an der im Angebotsschreiben bezeichneten Stelle aufgeführt sind.

Nicht zu wertende Preisnachlässe bleiben Inhalt des Angebotes und werden im Fall der Auftragserteilung Vertragsinhalt.

4 Nebenangebote

4.1 Soweit an Nebenangebote Mindestanforderungen gestellt sind, müssen diese erfüllt werden; im Übrigen müssen sie im Vergleich zur Leistungsbeschreibung qualitativ und quantitativ gleichwertig sein. Die Erfüllung der Mindestanforderungen bzw. die Gleichwertigkeit ist mit Angebotsabgabe nachzuweisen.

4.2 Der Bieter hat die in Nebenangeboten enthaltenen Leistungen eindeutig und erschöpfend zu beschreiben; die Gliederung des Leistungsverzeichnisses ist, soweit möglich, beizubehalten.

Nebenangebote müssen alle Leistungen umfassen, die zu einer einwandfreien Ausführung der Leistung erforderlich sind.

Soweit der Bieter eine Leistung anbietet, deren Ausführung nicht in den Vergabeunterlagen geregelt ist, hat er im Angebot entsprechende Angaben über Ausführung und Beschaffenheit dieser Leistung zu machen.

- 4.3 Nebenangebote sind, soweit sie Teilleistungen (Positionen) des Leistungsverzeichnisses beeinflussen (ändern, ersetzen, entfallen lassen, zusätzlich erfordern), nach Mengenansätzen und Einzelpreisen aufzugliedern (auch bei Vergütung durch Pauschalsumme).
- 4.4 Nebenangebote, die den Nummern 4.1 bis 4.3 nicht entsprechen, werden von der Wertung ausgeschlossen.

5 Bietergemeinschaften

- 5.1 Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben,
- in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist,
 - in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist,
 - dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,
 - dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.
- Auf Verlangen der Vergabestelle ist eine von allen Mitgliedern unterzeichnete bzw. fortgeschritten oder qualifiziert signierte Erklärung abzugeben.
- 5.2 Sofern nicht öffentlich ausgeschrieben wird, werden Angebote von Bietergemeinschaften, die sich erst nach der Aufforderung zur Angebotsabgabe aus aufgeforderten Unternehmen gebildet haben, nicht zugelassen.

6 Eignung

Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung mit dem Angebot

- **Entweder die** ausgefüllte „Eigenerklärung zur Eignung für Liefer-/Dienstleistungen“
 - **Oder** eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE)
- vorzulegen.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ bzw. in der EEE genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Stattdessen kann der Nachweis auch durch Eintrag in einem amtlichen Verzeichnis (z.B. dem durch die Industrie- und Handelskammer eingerichteten PQ-Verzeichnis) oder durch Vorlage eines Zertifikates im Sinne der europäischen Zertifizierungsstandards geführt werden.

Vergabenummer	25A0291R
---------------	----------

Maßnahme

Geb. 6.03,7.01 Zirkulationsleitg. u. LED**MSTP Hohe Düne, Allgemein**

Leistung

Baustelleneinrichtung 1. und 2. BA**BESONDERE VERTRAGSBEDINGUNGEN**

Die §§ beziehen sich auf die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B).

1 Überwachung der Anlieferung

Die Überwachung obliegt dem Auftraggeber. Dieser hat den Architekten/Ingenieur
Rekoplan Nord GmbH

mit der Wahrnehmung beauftragt. Anordnungen dürfen nur vom Auftraggeber bzw. vom beauftragten Architekten/Ingenieur getroffen werden.

2 Anlieferungs- oder Annahmestelle

Ort 18119 Hohe Düne / Rostock

Gebäude 6.03 und 7.01.

Raum

3 Ausführungsfristen

Anlieferung 10.02.2025

Ende der Ausführung 24. KW 2027

folgende Einzelfristen sind Vertragsfristen:

4 Vertragsstrafen (§ 11)

Der Auftragnehmer hat als Vertragsstrafe für Verzug zu zahlen:

4.1 bei Überschreitung der unter 3. genannten Fristen

☐ für jede vollendete Woche _____ Prozent

☐ für jeden Werktag _____ Prozent

desjenigen Teils der Leistung, der nicht genutzt werden kann. Die Bezugsgröße zur Berechnung der Vertragsstrafe bei der Überschreitung von Einzelfristen ist der nicht nutzbare Teil der Leistung, der den bis zu diesem Zeitpunkt vertraglich zu erbringenden Leistungen entspricht.

4.2 Die Vertragsstrafe wird auf insgesamt _____ Prozent der Auftragssumme (ohne Umsatzsteuer) begrenzt.

4.3 Verwirkte Vertragsstrafen für den Verzug wegen Nichteinhaltung verbindlicher Zwischentermine (Einzelfristen als Vertragsfristen) werden auf eine durch den Verzug wegen Nichteinhaltung der Frist für die Vollendung der Leistung verwirkte Vertragsstrafe angerechnet.

5 Rechnungen (§ 15)

Alle Rechnungen sind beim Auftraggeber

zwei -fach und zugleich

bei

ein -fach einzureichen.

6 Sicherheitsleistung (§ 18)**6.1 Stellung der Sicherheit**

Sicherheit für die Erfüllung sämtlicher Verpflichtungen des Auftragnehmers aus dem Vertrag ist in Höhe von

_____ Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten, sofern die Auftragssumme

mindestens 50.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, und wenn dies für die sach- und fristgemäße Leistung ausnahmsweise erforderlich erscheint.

Sicherheit kann wahlweise durch Hinterlegung von Geld oder durch Bürgschaft geleistet werden.

6.2 Sicherheitsleistung durch Bürgschaft

Wird Sicherheit durch Bürgschaft geleistet, ist dafür das Formblatt „**Vertragserfüllungsbürgschaft**“ des Vergabe- und Vertragshandbuchs für die Baumaßnahmen des Bundes (VHB) zu verwenden oder die Bürgschaftserklärung muss inhaltlich vollständig dem Formblatt des Auftraggebers entsprechen.

Die Bürgschaftsurkunden enthalten folgende Erklärung des Bürgen:

- "Der Bürge übernimmt für den Auftragnehmer die selbstschuldnerische Bürgschaft nach deutschem Recht.
- Auf die Einreden der Vorausklage gemäß § 771 BGB wird verzichtet.
- Die Bürgschaft ist unbefristet; sie erlischt mit der Rückgabe dieser Bürgschaftsurkunde.
- Die Bürgschaftsforderung verjährt nicht vor der gesicherten Hauptforderung. Nach Abschluss des Bürgschaftsvertrages getroffene Vereinbarungen über die Verjährung der Hauptforderung zwischen dem Auftraggeber und dem Auftragnehmer sind für den Bürgen nur im Falle seiner schriftlichen Zustimmung bindend.
- Gerichtsstand ist der Sitz der zur Prozessvertretung des Auftraggebers zuständigen Stelle."

7 Zahlungsbedingungen (§ 17)

Vorauszahlungen werden nur geleistet, wenn nachfolgend eine Regelung getroffen ist.

8 - frei -**9 Weitere Besondere Vertragsbedingungen**

- Fortsetzung siehe Leistungsverzeichnis -

Zusätzliche Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen

1 Art und Umfang der Leistungen (§ 1 VOL/B)

Die vereinbarten Preise enthalten auch die Kosten für Verpackung, Aufladen, Beförderung bis zur Anlieferungs- oder Annahmestelle und Abladen, wenn in der Leistungsbeschreibung nichts anderes angegeben ist.

Der Auftragnehmer hat Packstoffe zurückzunehmen und ggf. auf seine Kosten zu beseitigen. Etwaige Patentgebühren und Lizenzvergütungen sind durch den Preis für die Leistung abgegolten.

2 Änderung der Leistung (§ 2 Nummer 3 VOL/B)

2.1 Beansprucht der Auftragnehmer aufgrund von § 2 Nummer 3 eine erhöhte Vergütung, muss er dies dem Auftraggeber unverzüglich - möglichst vor Ausführung der Leistung und möglichst der Höhe nach - schriftlich mitteilen.

2.2 Der Auftragnehmer hat auf Verlangen die durch die Änderung der Leistung bedingten Mehr- oder Minderkosten nachzuweisen.

3 Ausführung der Leistung (§ 4 VOL/B)

Der Auftraggeber kann sich über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung unterrichten.

4 Güteprüfung (§ 12 Nummer 2 VOL/B)

Verlangt der Auftraggeber eine im Vertrag nicht vereinbarte Güteprüfung, werden dem Auftragnehmer die dadurch entstandenen Kosten erstattet.

5 Abnahme (§ 13 VOL/B)

5.1 Die Lieferung oder Leistung wird förmlich abgenommen.

5.2 Die Gefahr geht, wenn nichts anderes vereinbart ist, auf den Auftraggeber über

- bei Lieferleistungen mit der Übernahme an der Anlieferungsstelle,
- bei Aufbauleistungen mit der Abnahme.

6 Mängelansprüche (§ 14 VOL/B)

Die Verjährungsfrist für Mängelansprüche beginnt mit der Abnahme der Leistung.

7 Rechnungen (§§ 15 und 17 VOL/B)

7.1 Die Rechnungen sind mit den Vertragspreisen ohne Umsatzsteuer (Nettopreise) aufzustellen; der Umsatzsteuerbetrag ist am Schluss der Rechnung mit dem Steuersatz einzusetzen, der zum Zeitpunkt des Entstehens der Steuer, bei Schlussrechnungen zum Zeitpunkt des Bewirkens der Leistung gilt.

Beim Überschreiten von Vertragsfristen, die der Auftragnehmer zu vertreten hat, wird die Differenz zwischen dem aktuellen Umsatzsteuerbetrag und dem bei Fristablauf maßgebenden Umsatzsteuerbetrag nicht erstattet.

7.2 In jeder Rechnung sind Umfang und Wert aller bisherigen Leistungen und die bereits erhaltenen Zahlungen mit gesondertem Ausweis der darin enthaltenen Umsatzsteuerbeträge anzugeben.

8 Leistungen nach Stundenverrechnungssätzen (§ 16 VOL/B)

Der Auftragnehmer hat über Leistungen nach Stundenverrechnungssätzen arbeitstäglich Listen in zweifacher Ausfertigung einzureichen. Diese müssen

- das Datum,
- die genaue Bezeichnung des Ausführungsortes,
- die Art der Leistung,
- die Namen der Arbeitskräfte und deren Berufs-, Lohn- oder Gehaltsgruppe,
- die geleisteten Arbeitsstunden je Arbeitskraft, ggf. aufgegliedert nach Mehr-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit, sowie nach im Verrechnungssatz nicht enthaltenen Erschwerissen und
- die Gerätekenngößen enthalten.

Rechnungen über Stundenverrechnungssätze müssen entsprechend den Listen aufgegliedert werden. Die Originale der Listen behält der Auftraggeber, die bescheinigten Durchschriften erhält der Auftragnehmer.

Name und Anschrift des Bieters
(Firmenname lt. Handelsregister)

Ort:
Datum:
Tel.:
Fax:
e-mail:
USt.-ID-Nr.:
HR-Nr.:
Registergericht
BImA-Nummer

(Name und Anschrift der Vergabestelle)

SBL Rostock, die Bundesrepublik Deutschland vertretend

Wallstr. 2
18055 Rostock
Deutschland

Angebotsschreiben

Bezeichnung der Leistung:

Maßnahmennummer	Maßnahme
21000-D3-0002	Geb. 6.03,7.01 Zirkulationsleitg. u. LED

MSTP Hohe Düne, Allgemein

Vergabenummer	Leistung
25A0291R	Baustelleneinrichtung 1. und 2. BA

Anlagen¹, die Vertragsbestandteil werden

- | | |
|------------------------------|---|
| <input type="checkbox"/> | Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm (Kurz- oder Langfassung) mit den Preisen sowie den geforderten Angaben und Erklärungen |
| <input type="checkbox"/> 234 | Bieter-/Arbeitsgemeinschaft |
| <input type="checkbox"/> 235 | Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen |
| <input type="checkbox"/> 248 | Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten |
| <input type="checkbox"/> | Nebenangebot(e) |
| <input type="checkbox"/> | |
| <input type="checkbox"/> | |
| <input type="checkbox"/> | |
| <input type="checkbox"/> | |

Anlagen¹, die der Angebotserläuterung dienen, ohne Vertragsbestandteil zu werden

- | | |
|---------------------------------|---|
| <input type="checkbox"/> 124 LD | Eigenerklärung zur Eignung |
| <input type="checkbox"/> | Einheitliche Europäische Eigenerklärung |
| <input type="checkbox"/> | |
| <input type="checkbox"/> | |

1 vom Bieter anzukreuzen und beizufügen

- 1** Ich/Wir biete(n) die Ausführung der oben genannten Leistung zu den von mir/uns eingesetzten Preisen an.
An mein/unser Angebot halte(n) ich/wir mich/uns bis zum Ablauf der Bindefrist gebunden.
- 2** Die Angebotsendsumme des Hauptangebotes gem. Leistungsbeschreibung beträgt einschl. Umsatzsteuer _____ Euro
- 3** Anzahl der Nebenangebote _____ St.
- 4** Preisnachlass ohne Bedingung auf die Abrechnungssumme für Haupt- und alle Nebenangebote _____ %
- 5** Bestandteil meines/unseres Angebots sind neben diesem Angebotsschreiben und seinen Anlagen:
- Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B), Ausgabe 2003,
 - Unterlagen gem. Aufforderung zur Angebotsabgabe, Anlagen – Teil B
- 6** Ich/Wir erklären, dass
- ich/wir die gewerberechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung der angebotenen Leistung erfülle(n).
 - ich/wir den Wortlaut der vom Auftraggeber verfassten Langfassung des Leistungsverzeichnisses als alleinverbindlich anerkenne(n).
 - mir/uns zugegangene Änderungen der Vergabeunterlagen Gegenstand meines/unseres Angebotes sind.
 - das vom Auftraggeber vorgeschlagene Produkt Inhalt meines/unseres Angebotes ist, wenn Teilleistungsbeschreibungen des Auftraggebers den Zusatz „oder gleichwertig“ enthalten und von mir/uns keine Produktangaben (Hersteller- und Typbezeichnung) eingetragen wurden.
 - falls von mir/uns mehrere Nebenangebote abgegeben wurden, mein/unser Angebot auch die Kumulation der Nebenangebote, die sich nicht gegenseitig ausschließen, umfasst.
 - ich/wir einen pauschalen Schadensersatz in Höhe von 15 Prozent der Bruttoabrechnungssumme dieses Vertrages entrichten werde, falls ich/wir aus Anlass der Vergabe nachweislich eine Abrede getroffen habe(n), die eine unzulässige Wettbewerbsbeschränkung darstellt, es sei denn, ich/wir weise(n) einen geringeren Schaden nach.

Unterschrift (bei schriftlichem Angebot)

Ist

- bei einem elektronisch übermittelten Angebot in Textform der Bieter nicht erkennbar,
 - ein schriftliches Angebot nicht an dieser Stelle unterschrieben oder
 - ein elektronisches Angebot, das signiert/mit elektronischem Siegel versehen werden muss, nicht wie vorgegeben signiert/mit elektronischem Siegel versehen,
- wird das Angebot ausgeschlossen.



Eigenerklärung zur Eignung in folgendem VergabeverfahrenMaßnahmennummer **21000-D3-0002**Vergabenummer **25A0291R**

Vergabeart

- | | |
|---|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> Öffentliche Ausschreibung | <input type="checkbox"/> Offenes Verfahren |
| <input type="checkbox"/> Beschränkte Ausschreibung | <input type="checkbox"/> Nichtoffenes Verfahren |
| <input type="checkbox"/> Verhandlungsvergabe | <input type="checkbox"/> Verhandlungsverfahren |
| <input type="checkbox"/> Internationale NATO-Ausschreibung | <input type="checkbox"/> Wettbewerblicher Dialog |

Maßnahme

Geb. 6.03,7.01 Zirkulationsleitg. u. LED**MSTP Hohe Düne, Allgemein**

Leistung

Baustelleneinrichtung 1. und 2. BA

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Bewerber*)
<input type="checkbox"/> Bieter*)
<input type="checkbox"/> Mitglied der Bewerber- bzw. Bietergemeinschaft*)
<input type="checkbox"/> Nachunternehmer*)
<input type="checkbox"/> anderes Unternehmen*) | |
|---|--|

☐ Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen

Euro

Euro

Euro

Angaben zu Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sindIch/Wir erkläre(n), dass ich/wir in den letzten drei¹ Jahren vergleichbare Leistungen ausgeführt habe/haben.Falls mein/unser Teilnahmeantrag/Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir drei Referenzen aus den letzten drei¹ Jahren mit mindestens folgenden Angaben benennen:

Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum

Bei einem Teilnahmewettbewerb sind die Angaben zu Leistungsart, Auftragssumme und Ausführungszeitraum bereits mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen.**Angaben zu Arbeitskräften**

Ich/Wir erkläre(n), dass mir/uns die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Beschäftigten zur Verfügung stehen.

Falls mein/unser Teilnahmeantrag/Angebot in die engere Wahl gelangt, werde ich/werden wir die Zahl der in den letzten drei Jahren jahresdurchschnittlich Beschäftigten angeben. Die für die Leitung vorgesehenen Personen werde ich benennen.

*) zutreffendes ankreuzen

¹ Soweit in der Bekanntmachung ein abweichender Zeitraum angegeben wurde, ist dieser maßgebend.

Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes

☐ Ich bin nicht zur Eintragung in ein Berufsregister verpflichtet.

☐ Ich bin eingetragen bei:

Falls mein/unser Teilnahmeantrag/Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir zur Bestätigung meiner/unserer Erklärung die entsprechende Bescheinigung vorlegen.

Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation

☐ Ich/Wir erkläre(n), dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich mein/unser Unternehmen nicht in Liquidation befindet.

☐ Ein Insolvenzplan wurde rechtskräftig bestätigt, auf Verlangen werde ich/werden wir ihn vorlegen.

Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt

Ich/Wir erkläre(n), dass

☐ für mein/unser Unternehmen keine Ausschlussgründe gemäß § 123 oder § 124 GWB vorliegen

☐ ich/wir in den letzten zwei Jahren nicht aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften, der zu einem Eintrag im Gewerbezentralregister geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden bin/sind

☐ für mein/unser Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß § 124 GWB vorliegt.

☐ zwar für mein/unser Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß § 123 GWB vorliegt, ich/wir jedoch für mein/unser Unternehmen Maßnahmen zur Selbstreinigung ergriffen habe(n), durch die für mein/unser Unternehmen die Zuverlässigkeit wieder hergestellt wurde

Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150a GewO beim Bundesamt für Justiz anfordern.

Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir meine/unsere Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt habe/haben.

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen² vorlegen.

Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft

Ich bin/Wir sind Mitglied der Berufsgenossenschaft.

Mir/Uns ist bekannt, dass die jeweils genannten Bestätigungen/Nachweise zu den Eigenerklärungen auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle innerhalb der gesetzten angemessenen Frist vorgelegt werden müssen und mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag ausgeschlossen wird, wenn die Unterlagen nicht vollständig innerhalb dieser Frist vorgelegt werden.

(Ort, Datum, Unterschrift)³

² soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt

³ nur erforderlich, wenn diese Eigenerklärung nicht Bestandteil eines unterschriebenen Angebotes ist

Bieter	Vergabenummer	Datum
	25A0291R	
Maßnahme Geb. 6.03,7.01 Zirkulationsleitg. u. LED MSTP Hohe Düne, Allgemein		
Leistung Baustelleneinrichtung 1. und 2. BA		

Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen

Zur Ausführung der im Angebot enthaltenen Leistungen benenne ich Art und Umfang der durch Nachunternehmer auszuführenden Teilleistungen der Leistungsbeschreibung und auf Verlangen der Vergabestelle die Namen der Nachunternehmer:

☐ Die Namen der Nachunternehmer sind bereits bei Angebotsabgabe anzugeben.

OZ/Leistungsbereich	Beschreibung der Teilleistungen	Name des Unternehmens	Mein/Unser Betrieb ist auf die Leistung eingerichtet
			<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>

Bieter	Vergabenummer	Datum
	25A0291R	
Maßnahme Geb. 6.03,7.01 Zirkulationsleitg. u. LED MSTP Hohe Düne, Allgemein		
Leistung Baustelleneinrichtung 1. und 2. BA		

Erklärung Bieter- /Arbeitsgemeinschaft

Wir, die nachstehend aufgeführten Unternehmen einer Bietergemeinschaft,

Bevollmächtigter Vertreter

Mitglied _____
 UST-ID _____

Weitere Mitglieder

Mitglied _____
 UST-ID _____
 Mitglied _____
 UST-ID _____
 Mitglied _____
 UST-ID _____

beschließen, im Falle der Auftragserteilung eine Arbeitsgemeinschaft zu bilden und erklären¹, dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, zur Entgegennahme der Zahlungen mit befreiender Wirkung berechtigt ist und alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

_____ Ort	_____ Datum	_____ Unterschrift
_____ Ort	_____ Datum	_____ Unterschrift
_____ Ort	_____ Datum	_____ Unterschrift
_____ Ort	_____ Datum	_____ Unterschrift

¹ Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben, Auf Verlangen der Vergabestelle ist eine von allen Mitgliedern unterzeichnete bzw. fortgeschritten oder qualifiziert signierte Erklärung abzugeben.

Bieter	Vergabenummer	Datum
	25A0291R	
Maßnahme Geb. 6.03,7.01 Zirkulationsleitg. u. LED MSTP Hohe Düne, Allgemein		
Leistung Baustelleneinrichtung 1. und 2. BA		

Ergänzung des Angebotsschreibens

Verzeichnis über Art und Umfang der Leistungen, für die sich der Bieter der Kapazitäten anderer Unternehmen bedienen wird

Zur Ausführung der im Angebot enthaltenen Leistungen benenne ich Art und Umfang der Teilleistungen, für die ich mich/wir uns anderer Unternehmen bedienen werde(n).

OZ/Leistungsbereich	Beschreibung der Teilleistungen

In Hinsicht auf meine/unsere wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit	
Name des Unternehmers	Angabe zu der von diesem Unternehmen überlassenen Eignung

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

Vorbemerkungen

Gewerk

Zentrale Baustelleneinrichtung

Vorbemerkungen

1. Erläuterung zur Baumaßnahme

Bei dem Bauvorhaben handelt es sich um die Strangsanierung sowie die Umsetzung des Brandschutzkonzeptes der beiden Unterkunftsgebäude 6.03 und 7.01 innerhalb des

Marinestützpunktes Hohe Düne / Rostock-Warnemünde.

Die beiden Gebäude wurden in den 50er Jahren in Massivbauweise (Mauerwerk) baugleich zweigeschossig mit Teilkeller und Flachdach errichtet.

Nach der Übernahme durch die Bundeswehr wurden jeweils gedämmte Klinkerfassade vorgesetzt

und das Flachdach mit einem Satteldach überbaut.

Beide Gebäude bleiben während der Bauzeit in Teilnutzung.

Die Baumaßnahme erstreckt sich im Wesentlichen auf das EG und OG der Gebäude, wird in zwei Bauabschnitte eingeteilt und umfasst im Einzelnen folgende Hauptleistungen:

1. Bauabschnitt:

- Errichtung von Außen-Fluchttreppen jeweils an den Giebelseiten incl. Umbau der Flurfassaden

2. Bauabschnitt

- Abbrucharbeiten (incl. Schadstoffsanierung)

- Erneuerung Wasser-, Abwasserinstallation incl. Sanitärobjekte

- Erneuerung Vorwände, Wand-, Bodenbeläge in den Sanitärbereich

- Erneuerung Abhangdecken Flure und Flurtüren gemäß Brandschutzkonzept

Die vorliegende Ausschreibung beinhaltet für beide Gebäude die BE für den 1. Bauabschnitt und die teilweise Umsetzung und Ergänzung für den 2. Bauabschnitt: Einzäunung Baubereiche, Sanitäranlagen, Schutzbeläge und Schottungen im Innenbereich.

Über den größten Teil der Bauzeit stehen die BE-Einrichtungen parallel an beiden Gebäuden und die Vorhaltungsarbeiten können zeitgleich zum selben Termin vorgenommen werden.

Die Gebäude sind ca. 90m voneinander entfernt. Gebäude 6.03 erhält nur ein mobiles Bau-WC, das während des 1. BA auch vom Gebäude 7.01 mitgenutzt werden soll. Mit Beginn des 2. BA ist für den

Baustellenbereich 7.01 die Aufstellung eines zusätzlichen Sanitärcontainers geplant.

2. Sicherheitsvorschriften:

Der Marinestützpunkt Hohe Düne ist eine militärische Liegenschaft und ein Sicherheitsbereich.

Die Zufahrt erfolgt über die Hauptwache Hohe Düne.

Bewerber, Bieter, Arbeitnehmer etc., welche aus Ländern mit besonderem Sicherheitsrisiko kommen, sind von der Baumaßnahme ausgeschlossen. Es handelt sich dabei um folgende Staaten:

1. Afghanistan (Islamische Republik Afghanistan),

2. Algerien (Demokratische Volksrepublik Algerien),

3. Armenien (Republik Armenien),

4. Aserbaidschan (Republik Aserbaidschan),

5. Belarus (Republik Belarus),

6. China (Volksrepublik China),

ab 01.07.1997 einschl. Sonderverwaltungsregion (CVR) Hongkong,

ab 10.12.1999 einschl. Sonderverwaltungsregion (CVR) Macau,

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

7. Georgien,

8. Irak (Republik Irak),

9. Iran (Islamische Republik Iran),

10. Kasachstan (Kasachstan),

11. Kirgisistan (Kirgisische Republik),

12. Korea (Demokratische Volksrepublik Korea),

13. Kuba (Republik Kuba),

14. Laos (Demokratische Volksrepublik Laos),

15. Libanon (Libanesische Republik),

16. Libyen (Staat Libyen),

17. Moldau (Republik Moldau),

18. Pakistan (Islamische Republik Pakistan),

19. Russische Föderation,

20. Sudan (Republik Sudan),

21. Syrien (Arabische Republik Syrien),

22. Tadschikistan (Republik Tadschikistan),

23. Turkmenistan,

24. Ukraine,

25. Usbekistan (Republik Usbekistan),

26. Vietnam (Sozialistische Republik Vietnam).

Da es sich um eine militärische Liegenschaft handelt, besteht generell Fotografierverbot.

Eine Fotografierlaubnis ist rechtzeitig zu beantragen und einzuholen.

Für die Liegenschaft besteht Ausweispflicht. Durch den AN sind vor Beginn der Arbeiten (mind. 1 Woche vorher) für alle auf der Baustelle tätigen AK Ausweisanträge beim AG, zur Genehmigung des Zutritts abzugeben.

Die Ausstellung der Berechtigungskarten/- ausweise erfolgt durch das Wachunternehmen.

Änderungen sind dem AG rechtzeitig schriftlich anzuzeigen/zu melden.

3. Baustellenvorschriften

Arbeitszeit ist Montag bis Freitag von 6.30 bis 18.00 Uhr. Abweichungen davon sind rechtzeitig bei dem AG anzumelden und zu beantragen. Lieferungen Montag bis Freitag nach 16.00 Uhr sind bei dem zuständigen Wachmitarbeiter vorher anzumelden. Bei Nichtankündigung solcher Lieferungen erfolgt kein Einlass. An Sams-, Sonn- und Feiertagen sind Materiallieferungen ausgeschlossen.

Es ist zu beachten, dass von der Bauleitung sowie vom Bewachungsunternehmen keinerlei Lieferungen entgegengenommen werden!

Die Baumaßnahme befindet sich innerhalb der Liegenschaft im erschlossenen Gelände. Der Baustellenbereich wird mit einem Bauzaun eingezäunt. Das Herstellen von Öffnungen bzw. Veränderungen in der Umzäunung ist untersagt.

Eine Verschmutzung der Fahrstraßen / Zufahrtsstraßen ist generell zu vermeiden. Sollten Verschmutzungen auftreten, sind diese durch den AN umgehend und unaufgefordert zu beseitigen.

Es besteht bei allen Firmen ein Gebot zur Sauberkeit am Arbeitsplatz. Sämtliches Abbruchmaterial und alle anfallenden Abfälle gehen in das Eigentum des AN über und sind fachgerecht zu entsorgen.

Für das gesamte Bauvorhaben gilt das Rauchverbot. Die Arbeitsstättenverordnung ist in

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	<p>Verbindung mit den Arbeitsstättenrichtlinien einzuhalten. Die Baustellenverordnung in neuster Fassung ist zu beachten und einzuhalten.</p> <p>Bautageberichte</p> <p>Der AN ist verpflichtet, tägliche Bautageberichte über seine Leistung und die wesentlichen Ereignisse</p> <p>auf der Baustelle anzufertigen und diese Berichte dem AG bzw. seinem Vertreter auf der Baustelle auf Verlangen vorzulegen.</p> <p>Aus dem Bautagebericht muss Folgendes hervorgehen:</p> <p>-Anzahl der Beschäftigten, deren Qualifikation</p> <p>-Arbeitszeit vor Ort</p> <p>-genaue Bezeichnung der ausgeführten Arbeiten (nach Leistungsart und -ort)</p> <p>-eingesetzte Großgeräte, Leistungsfortschritt, Unterbrechungen</p> <p>-Unfälle bzw. sonstige besondere Ereignisse.</p> <p>Alle Kosten, die sich aus dieser oder den folgenden Vorbemerkungen ergeben, sind mit den Einheitspreisen der Leistungsbeschreibung abgegolten.</p>			
1	Bauabschnitt 1			
1.1	Gebäude 6.03 - 1.BA			
1.1.10	<p>Bauzaun, Stahlrahmen (mobil), h=2,00 m</p> <p>Bauzaun aus mobilen Stahlrahmenelementen mit</p> <p>Rundstahlfüllstäben, Stützfüßen aus Beton, incl.</p> <p>sämtlicher Verbindungen, Kupplungen etc., aufstellen</p> <p>und nach Abschluss aller Bauarbeiten abbauen.</p> <p>Zaunhöhe: 2,00 m</p> <p>Zaunfelder untereinander verbinden. Sicherung der</p> <p>Baustelle gegen unbefugtes Betreten.</p> <p>Abrechnungshinweis:</p> <p>Aufstellung 90% / Abbau 10%</p> <p>Menge verteilt sich auf 2 Baustellenbereiche</p> <p>an den Gebäudegiebelseiten</p>			
1.1.20	120,000	m		
	<p>Bauzaun, Stahlrahmen (mobil),vorhalten</p> <p>Bauzaun aus mobilen Stahlrahmenelementen mit</p> <p>Rundstahlfüllstäben, Stützfüßen aus Beton, incl.</p> <p>sämtlicher Verbindungen, Kupplungen etc.,</p> <p>vorhalten, unterhalten und intervallmäßig mind.</p> <p>alle 4 Wochen kontrollieren.</p> <p>Zaunhöhe: 2,0 m</p> <p>Vorhaldedauer: 24 Wochen</p>			
1.1.30	2.880,000	mWo		
	<p>Bauzaun-Tor (3,50 m breit)</p> <p>Tor, verschließbar mit Vorhängeschloss und Kette,</p>			

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		2-flügelig, passend zum Bauzaun gemäß BE-Plan einbauen und nach Abschluss der Arbeiten abbauen. Durchfahrtsweite: 3,50 m Höhe: 2,0 m Übergabe von mind. 8 Schlüsseln (alle Tore von Gebäude 6.03 und 7.01 gleichschließend) an die Bauleitung. Vorhaltung über die gesamte Bauzeit Abrechnungshinweis: Aufstellung 90% / Abbau 10%		
1.1.40	2,000	Stck Mobiles Bau-WC Mobile WC-Kabine, chemisch, für die Nutzung der am Bau beteiligten Firmen antransportieren, standfest aufstellen und nach Beendigung der Bauarbeiten beseitigen. Ausstattung: - Verriegelung mit Besetzt-Anzeige - Sitz-Toilette mit Papierhalter - Urinal - Handwaschbecken mit Seifenspender - Kleiderhaken - Entlüftungsrrohr für Chemikaliientank Abrechnungshinweis: Aufstellung 80% / Umsetzung 20%		
1.1.50	1,000	Stck Bau-WC Vorhaltung Mobile-Chemie-Toilette vorhalten und unterhalten. Im Unterhalt ist das Entleeren bei Bedarf bzw. der Austausch enthalten. Die Kosten für die regelmäßige mindestens wöchentliche regelmäßige Hochdruckreinigung und Entsorgung der Fäkalien sowie Bestückung mit Toilettenpapier sind im Preis enthalten. Die Abrechnung erfolgt nach St x Wochen. Angefangene Wochen werden anteilig berechnet (1 - 3 Tage zu 50 % / 4 - 7 Tage zu 100 %).		
1.1.60	24,000	StWo Schild Baustelle-Betreten verboten Lieferung Schild „Betreten der Baustelle verboten“ und Montage am Bauzaun. Vorhaltung über die		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		gesamte Bauzeit und Rückbau am Bauende.		
		Größe: 400/300mm		
1.1.70	2,000 Stk	Flurschottung mit Tür, 2,3m/2,5m, EG		
		Flure im EG ca. 5m vor den Giebelaußenwänden		
		mit Staubschutzwand incl. Bautür zwischen Bau- und Nutzungsbereich schotten.		
		Gesamtschottung B/H: ca. 2,3m / 2,5m		
		Abschließbare Bautür liefern, Restöffnungen mit Holzplatten dicht schließen und Anschlüsse abkleben.		
		Befestigung Holz-Unterkonstruktion seitlich an Mauerwerk mit Putz;		
		obere Abklebung staubdicht an abgehängte Rasterdecke		
		Bautürgröße: ca. 0,8m/1,9m		
		Zylinder / Schlüssel in gesonderter Position.		
		Tür incl. Beischalungen nach Aufforderung der Bauleitung demontieren und abfahren.		
		Abrechnungshinweis:		
		Aufstellung 90% / Abbau 10%		
1.1.80	2,000 Stk	Flurschottung mit Tür, 2,3m/2,75m, OG		
		Wie vor, jedoch Höhe der Abschottung 2,75m.		
		Flure OG		
1.1.90	2,000 Stk	Profilzylinder Bautüren		
		Profilzylinder als Doppelzylinder für allel-flg. Bautüren		
		der Vorpositionen sowie für Geb 7.01 = 8 Stück		
		mit Staub- und Witterungsschutz, mit fünf Stiftzuhaltungen,		
		ausgeführt als Doppelzylinder, gleichschließend liefern und montieren und mit Bauende dem Bauherrn übergeben.		
		10 Stck Schlüssel		
1.1.100	1,000 psch	Schutzabdeckung Steinbelag Flure		
		Abdeckung von Terrazzobelag in Fluren als Schutz		
		vor Beschädigungen und Verschmutzung:		
		- Auslegen einer lückenlosen Filzlage auf Podesten		
		- Auslegen von dichtgestoßenen Spanplatten auf den Haupt- und Zwischenpodesten		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		Nach Aufforderung der Bauleitung demontieren und entsorgen.		
		Abrechnungshinweis:		
		Verlegung 90% / Ausbau 10%		
		Die Menge verteilt sich auf 4 Einzelflächen jeweils an den Flurenden EG und OG.		
1.1.110	20,000 m2	Schutzabdeckung vorhalten Schutzabdeckung der Vorposition vorhalten, intervallmäßig mind. alle 4 Wochen kontrollieren und bei Bedarf nacharbeiten. Abrechnung nach m² x Vorhaltdauer in Wochen		
1.1.120	320,000 m2Wo	Heizkörper einhausen Radiatorheizkörper zum Schutz vor mechanischen Beschädigungen vierseitig mit stabilen Platten einhausen. Vorderfläche bis L/H ca. 1,2m/0,90m Seiten- und obere Abdeckfläche: b ca. 0,3m Befestigung an MW-Wand oberhalb Heizkörper möglich. Nach Abschluss der Arbeiten Entfernen der Einhausung und Entsorgung. Abrechnungshinweis: Einbau 90% / Abbau 10%		
1.1.130	4,000 Stck	Heizkörper-Einhausung vorhalten Schutzeinhausung der Vorposition vorhalten, intervallmäßig mind. alle 4 Wochen kontrollieren und bei Bedarf nacharbeiten. Abrechnung nach Stk x Vorhaltdauer in Wochen		
	48,000 StWo			

Gesamtbetrag:

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
1.2	Gebäude 7.01 - 1.BA			
1.2.10	Bauzaun, Stahlrahmen (mobil), h=2,00 m Bauzaun aus mobilen Stahlrahmenelementen mit Rundstahlfüllstäben, Stützfüßen aus Beton, incl. sämtlicher Verbindungen, Kupplungen etc., aufstellen und nach Abschluss aller Bauarbeiten abbauen. Zaunhöhe: 2,00 m Zaunfelder untereinander verbinden. Sicherung der Baustelle gegen unbefugtes Betreten. Abrechnungshinweis: Aufstellung 90% / Abbau 10% Menge verteilt sich auf 2 Baustellenbereiche an den Gebäudegiebelseiten 120,000 m			
1.2.20	Bauzaun, Stahlrahmen (mobil), vorhalten Bauzaun aus mobilen Stahlrahmenelementen mit Rundstahlfüllstäben, Stützfüßen aus Beton, incl. sämtlicher Verbindungen, Kupplungen etc., vorhalten, unterhalten und intervallmäßig mind. alle 4 Wochen kontrollieren. Zaunhöhe: 2,0 m Vorhaltedauer: 24 Wochen 2.880,000 mWo			
1.2.30	Bauzaun-Tor (3,50 m breit) Tor, verschließbar mit Vorhängeschloss und Kette, 2-flügelig, passend zum Bauzaun gemäß BE-Plan einbauen und nach Abschluss der Arbeiten abbauen. Durchfahrtsweite: 3,50 m Höhe: 2,0 m Übergabe von mind. 8 Schlüsseln (alle Tore von Gebäude 6.03 und 7.01 gleichschließend) an die Bauleitung. Vorhaltung über die gesamte Bauzeit Abrechnungshinweis: Aufstellung 90% / Abbau 10% 2,000 Stck			
1.2.40	Schild Baustelle-Betreten verboten Lieferung Schild „Betreten der Baustelle verboten“ und Montage am Bauzaun. Vorhaltung über die gesamte Bauzeit und Rückbau am Bauende. Größe: 400/300mm			

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
1.2.50	2,000 Stk	Flurschottung mit Tür, 2,3m/2,5m, EG Flure im EG jeweils ca. 5m vor den Giebelaußenwänden mit Staubschutzwand incl. Bautür zwischen Bau- und Nutzungsbereich schotten. Gesamtschottung B/H: ca. 2,3m / 2,5m Abschließbare Bautür liefern, Restöffnungen mit Holzplatten dicht schließen und Anschlüsse abkleben. Befestigung Holz-Unterkonstruktion seitlich an Mauerwerk mit Putz; obere Abklebung staubdicht an abgehängte Rasterdecke Bautürgröße: ca. 0,8m/1,9m Zylinder / Schlüssel in gesonderter Position in Titel 1 Geb 6.03. Tür incl. Beischalungen nach Aufforderung der Bauleitung demontieren und abfahren. Abrechnungshinweis: Aufstellung 90% / Abbau 10%		
1.2.60	2,000 Stk	Flurschottung mit Tür, 2,3m/2,75m, OG Wie vor, jedoch Höhe der Abschottung 2,75m. Flure OG		
1.2.70	2,000 Stk	Schutzabdeckung Steinbelag Flure Abdeckung von Terrazzobelag in Fluren als Schutz vor Beschädigungen und Verschmutzung: - Auslegen einer lückenlosen Filzlage auf Podesten - Auslegen von dichtgestoßenen Spanplatten auf den Haupt- und Zwischenpodesten Nach Aufforderung der Bauleitung demontieren und entsorgen. Abrechnungshinweis: Verlegung 90% / Ausbau 10% Die Menge verteilt sich auf 4 Einzelflächen jeweils an den Flurenden EG und OG.		
1.2.80	20,000 m2	Schutzabdeckung vorhalten Schutzabdeckung der Vorposition vorhalten,		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		intervallmäßig mind. alle 4 Wochen kontrollieren und bei Bedarf nacharbeiten.		
		Abrechnung nach m² x Vorhaltdauer in Wochen		
1.2.90	320,000	m2Wo		
		Heizkörper einhausen		
		Radiatorheizkörper zum Schutz vor mechanischen Beschädigungen vierseitig mit stabilen Platten einhausen.		
		Vorderfläche bis L/H ca. 1,2m/0,90m		
		Seiten- und obere Abdeckfläche: b ca. 0,3m		
		Befestigung an MW-Wand oberhalb Heizkörper möglich.		
		Nach Abschluss der Arbeiten Entfernen der Einhausung und Entsorgung.		
		Abrechnungshinweis:		
		Einbau 90% / Abbau 10%		
1.2.100	4,000	Stck		
		Heizkörper-Einhausung vorhalten		
		Schutzeinhausung der Vorposition vorhalten, intervallmäßig mind. alle 4 Wochen kontrollieren und bei Bedarf nacharbeiten.		
		Abrechnung nach Stk x Vorhaltdauer in Wochen		
	48,000	StWo		
			Gesamtbetrag:	
			Gesamtbetrag:	

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
2	Bauabschnitt 2			
2.1	Gebäude 6.03 - 2.BA			
2.1.10	Bauzaun umsetzen Bauzaun aus mobilen Stahlrahmenelementen von den beiden Giebelseiten des Gebäudes (Titel 1.1) umsetzen in den zentralen Eingangsbereich. Zaunfelder untereinander verbinden. Sicherung der Baustelle gegen unbefugtes Betreten. Abrechnungshinweis: Aufstellung 90% / Abbau 10% Überzählige Zaunfelder sind abzutransportieren.			
2.1.20	40,000	m	_____	_____
	Bauzaun, Stahlrahmen (mobil), vorhalten Bauzaun aus mobilen Stahlrahmenelementen mit Rundstahlfüllstäben, Stützfüßen aus Beton, incl. sämtlicher Verbindungen, Kupplungen etc., vorhalten, unterhalten und intervallmäßig mind. alle 4 Wochen kontrollieren. Zaunhöhe: 2,0 m Vorhaltedauer: 36 Wochen			
2.1.30	1.440,000	mWo	_____	_____
	Bauzaun-Tor (3,50 m breit), umsetzen Tor, verschließbar mit Vorhängeschloss und Kette, umsetzen vom Giebel; überzähliges Bautor ist abzutransportieren. Vorhaltung über die gesamte Bauzeit Abrechnungshinweis: Aufstellung 90% / Abbau 10%			
2.1.40	1,000	Stck	_____	_____
	Mobiles Bau-WC umsetzen Mobile WC-Kabine aus 1.BA umsetzen in neuen Baubereich. Abrechnungshinweis: Aufstellung 80% / Abfuhr 20%			
2.1.50	1,000	Stck	_____	_____
	Bau-WC Vorhaltung Mobile-Chemie-Toilette vorhalten und unterhalten. Im Unterhalt ist das Entleeren bei Bedarf bzw. der Austausch enthalten. Die Kosten für die regelmäßige mindestens wöchentliche regelmäßige Hochdruckreinigung und Entsorgung der Fäkalien sowie			

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		Bestückung mit Toilettenpapier sind im Preis enthalten.		
		Die Abrechnung erfolgt nach St x Wochen.		
		Angefangene Wochen werden anteilig berechnet		
		(1 - 3 Tage zu 50 % / 4 - 7 Tage zu 100 %).		
2.1.60	40,000 StWo	Heizung Bau-WC	_____	_____
		Für v.g. mobiles WC Bereitstellung und Montage		
		von elektrischem Heizungsgerät incl. Anschluss		
		an bauseits bis an Außenseite des WCs verlegte		
		Stromversorgung.		
2.1.70	1,000 Stk	Heizung Bau-WC Vorhaltung	_____	_____
		Heizgerät für Bau-WC vorhalten und unterhalten.		
		Die Anschlüsse und Funktionsfähigkeit sind zu		
		prüfen.		
		Im Schadensfall ist das Gerät auszutauschen.		
		Die Abrechnung erfolgt nach St x Wochen.		
2.1.80	24,000 StWo	Schild Baustelle-Betreten verboten	_____	_____
		Lieferung Schild „Betreten der Baustelle verboten“		
		und Montage am Bauzaun. Vorhaltung über die		
		gesamte Bauzeit und Rückbau am Bauende.		
		Größe: 400/300mm		
2.1.90	1,000 Stk	Flurschottung mit Tür, 2,3m/2,7m EG	_____	_____
		Flure im EG gemäß Planvorgabe mit Staubschutzwand		
		incl. Bautür zwischen Bau- und Nutzungsbereich schotten.		
		Gesamtschottung B/H: ca. 2,3m / 2,7m		
		Davon ca. 2,3m/2,5m mit stabiler Holzkonstruktion		
		schließen und darüber bis zur Massivdecke zeitlich		
		versetzt nach der Demontage der abgehängten Decke		
		einen ca. 20cm hohen Bereich mit stabiler Folie abkleben.		
		Abschließbare Bautür umsetzen aus 1.BA incl. Profilzylinder,		
		Restöffnungen bis in Höhe Abhangdecke mit Holzplatten		
		dicht schließen und Anschlüsse abkleben.		
		Befestigung Holz-Unterkonstruktion seitlich		
		an Mauerwerk mit Putz;		
		Bautürgröße: ca. 0,8m/1,9m		
		Tür incl. Beischalungen nach Aufforderung der		
		Bauleitung demontieren und abfahren.		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

Abrechnungshinweis:

Aufstellung 90% / Abbau 10%

2.1.100	2,000	Stk	_____	_____
Flurschottung mit Tür, 2,3m/ 3,25m OG Wie vor, jedoch stabiler Bereich mit Bautür B/H ca. 2,3m / 2,75m. Folienabklebung oberhalb Abhangdecke B/H ca. 2,3m / 0,5m				

2.1.110	2,000	Stk	_____	_____
Feuerlöscher, Pulver, 6kg ABC Pulverlöscher PU 6 G incl. Wandhalter liefern und im Innenbereich im Eingangsbereich montieren und nach Bauende wieder demontieren. Leistungsklassen / Ratings 43A, 233B, C Löschmitteleinheiten (LE) 12, Druckhebel-Armatur (schlagfester Hochleistungskunststoff) mit integriertem NFC-Chip, innenliegende CO2-Druckgasstahlflasche mit Steigrohr, Aufladegerät, gefüllt mit 6 kg ABC-Pulver, Ø 160 mm, Höhe 550 mm, konzipiert und ausgelegt nach EN 3 Abrechnungshinweis: Montage 90% / Abbau 10% Das ist bei der Kalkulation zu beachten.				

2.1.120	1,000	Stk	_____	_____
Vorhaltung Feuerlöscher Feuerlöscher der Vorposition vorhalten und kontrollieren hinsichtlich mechanischer Beschädigungen des Behälters und der Löscherhalterung				

2.1.130	36,000	StWo	_____	_____
Verbandskasten, groß Verbandskasten, groß nach DIN 13169 liefern und im Innenbereich an Wand im Eingangsbereich montieren. Incl. Demontage nach Bauende. Abrechnungshinweis: Montage 90% / Abbau 10%				

2.1.140	1,000	Stk	_____	_____
Vorhaltung Verbandskasten Verbandskasten der Vorposition warten und vorhalten. Einschl. Überprüfung und Ergänzung von Material.				

***Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche
 -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.**

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	Abrechnung nach Stück x Vorhaltdauer in Wochen			
2.1.150	36,000	StWo		
	Staubschutz incl. Folientür Staubschutz vor Tür zum Serverraum incl. Folientür mit Reißverschluss für gelegentlichen Zutritt zum Raum. Extra starke Folie 4-seitig mit umlaufendem Rahmen und Dichtband an Wand/ Boden/ Sturz befestigen. Öffnungsgröße: bis 1m/2,2m Nach Aufforderung der Bauleitung demontieren und entsorgen. Abrechnungshinweis: Aufstellung 90% / Abbau 10%			
2.1.160	1,000	Stk		
	Staubschutz vor Tür vorhalten Staubschutz der Vorposition vorhalten, intervallmäßig mind. alle 4 Wochen kontrollieren und bei Bedarf Anschlüsse, Abklebungen nacharbeiten. Abrechnung nach Stck x Vorhaltdauer in Wochen			
2.1.170	20,000	StWo		
	Fenster Schutzfolie Folien-Schutzabdeckung von Kunststoff-Rahmenfenstern im EG / OG . Nach Abschluss der Arbeiten Entfernen der Folie und Entsorgung. 15 Fenster mit ca. 1,2m/ 1,6m Abrechnungshinweis: Einbau 90% / Abbau 10%			
2.1.180	35,000	m2		
	Fensterschutzfolie vorhalten Schutzfolie der Vorposition vorhalten, intervallmäßig mind. alle 4 Wochen kontrollieren und bei Bedarf nacharbeiten. Abrechnung nach m² x Vorhaltdauer in Wochen			
2.1.190	1.050,000	m2Wo		
	Schutzabdeckung Steinbelag Flure und TH Abdeckung von Terrazzobelag in Fluren und auf Treppenhodesten als Schutz vor Beschädigungen und Verschmutzung: - Auslegen einer lückenlosen Filzlage auf Podesten - Auslegen von dichtgestoßenen Spanplatten			

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		auf den Haupt- und Zwischenpodesten		
		Nach Aufforderung der Bauleitung demontieren		
		und entsorgen.		
		Abrechnungshinweis:		
		Verlegung 90% / Ausbau 10%		
2.1.200	350,000	m2		
		Schutzabdeckung vorhalten		
		Schutzabdeckung der Vorposition vorhalten,		
		intervallmäßig mind. alle 4 Wochen kontrollieren		
		und bei Bedarf nacharbeiten.		
		Abrechnung nach m² x Vorhaltedauer in Wochen		
2.1.210	10.500,000	m2Wo		
		Profilzylinder Eingangstür Gebäude		
		Nach nutzerseitigem Ausbau des vorhandenen		
		Profilzylinders in Eingangstür Lieferung und		
		Montage eines Doppelzylinders für Gebäudetür,		
		gleichschließend mit Gebäude 7.01.		
		Dem Bauherrn sind 10 Stck Schlüssel zu übergeben.		
		Der Zylinder wird Eigentum des AG.		
2.1.220	1,000	Stck		
		Stunden Facharbeiter		
		Für unvorhersehbare, nur nach tatsächlichem Aufwand		
		abrechenbare Arbeiten, die nur auf ausdrückliche		
		Anweisung der zuständigen Bauüberwachung des AG		
		auszuführen sind, werden zum gesonderten Nachweis		
		folgende Stundensätze für Facharbeiter verrechnet:		
	10,000	h		

Gesamtbetrag:

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
2.2	Gebäude 7.01 - 2.BA			
2.2.10	Bauzaun umsetzen Bauzaun aus mobilen Stahlrahmenelementen von den beiden Giebelseiten des Gebäudes (Titel 1.2) umsetzen in den zentralen Eingangsbereich. Zaunfelder untereinander verbinden. Sicherung der Baustelle gegen unbefugtes Betreten. Abrechnungshinweis: Aufstellung 90% / Abbau 10% Überzählige Zaunfelder sind abzutransportieren.			
2.2.20	40,000	m	_____	_____
	Bauzaun, Stahlrahmen (mobil), vorhalten Bauzaun aus mobilen Stahlrahmenelementen mit Rundstahlfüllstäben, Stützfüßen aus Beton, incl. sämtlicher Verbindungen, Kupplungen etc., vorhalten, unterhalten und intervallmäßig mind. alle 4 Wochen kontrollieren. Zaunhöhe: 2,0 m Vorhaltedauer: 36 Wochen			
2.2.30	1.440,000	mWo	_____	_____
	Bauzaun-Tor (3,50 m breit) umsetzen Tor, verschließbar mit Vorhängeschloss und Kette, umsetzen vom Giebel; überzähliges Bautor ist abzutransportieren. Vorhaltung über die gesamte Bauzeit Abrechnungshinweis: Aufstellung 90% / Abbau 10%			
2.2.40	1,000	Stck	_____	_____
	Sanitärcontainer Männer/Frauen Sanitärcontainer als Frauen-/Männer-WC-Modul für bis zu 25 Männer und 10 Frauen antransportieren, standsicher auf bauseits vorbereitete Stellfläche aus Recyclingmaterial aufstellen und nach Beendigung der Bauarbeiten abbauen und abtransportieren. Größe L/B/H: ca. 6m / 2,5m/ 3m Konstruktion: - gedämmte Stahlkonstruktion - beheizbar, für Winterbetrieb geeignet Ausstattung mindestens mit: - Elektroheizung, Beleuchtung, Bodenbelag R11			

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		- mind. 1 abschließbares WC / 1 Urinal / 1 WT für Männer		
		- 1 WC / 1 WT über getrennten, verschließbaren Zugang für Frauen.		
		Dem AG ist die Errichterbescheinigung über die ordnungsgemäße Aufstellung und Betriebssicherheit zu übergeben.		
		Abrechnungshinweis:		
		Aufstellung 90% / Abbau 10%		
2.2.50	1,000	Stck		
		Sanitärcontainer, Vorhaltung		
		Vorgenannten Sanitärcontainer vorhalten und unterhalten.		
		Die Kosten für regelmäßige Wartung, wöchentlich zweimalige Reinigung, Verbrauchskosten WC-Papier, Seife, Papierhandtücher für durchschnittlich 10-15 Beschäftigte sind in den Preis einzurechnen.		
		Kleinreparaturen wie Leuchtmittel, defekte WC-Sitze sind einzurechnen.		
		Nutzungsdauer: ca.9 Monate		
		Abrechnung. Stück x Vorhaltezeit in Wochen		
2.2.60	28,000	StWo		
		Medienanschluss Trinkwasser		
		Betriebsbereiten Anschluss des v.g. Containers an bauseits bis vor Container verlegte Trinkwasserleitung frostsicher mit Begleitheizung herstellen.		
		Incl. Installation Wasseruhr, aller erforderlichen Hilfsmittel / Nebenleistungen.		
		Incl. Vorhaltung für 9 Monate und Demontage nach Bauende.		
2.2.70	1,000	psch		
		Medienanschluss Schmutzwasser		
		Betriebsbereiter Anschluss des v.g. Containers an Abwasseranlage mit stabiler Leitung incl. Montageleistung herstellen.		
		Übergabeschacht: Beton DN 1000;		
		Anschluss DN 150		
		Anschlusstiefe ca. 1,5m unter Gelände ansetzen		
		Anschlusslänge: bis 15m		
		Frostsichere Dämmung der Leitung		
		Incl. aller erforderlichen Hilfsmittel / Nebenleistungen.		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		Incl. Vorhaltung für ca. 9 Monate und Demontage nach Bauende		
2.2.80	1,000	psch Trinkwasserbeprobung Beprobung der Trinkwasserleitungen des Sanitärcontainers vor Inbetriebnahme und Nutzung auf Legionellen durch ein akkreditiertes Labor und Übergabe Prüfprotokoll an AG.	_____	_____
2.2.90	1,000	psch Erst-, Endreinigung Sanitärcontainer Erstreinigung nach Aufstellung und Endreinigung von normaler Verschmutzung vor der Rücknahme des Containers, Abrechnungshinweis: Erstreinigung 90% / Endreinigung 10% Das ist bei der Kalkulation zu beachten.	_____	_____
2.2.100	1,000	psch Schild Baustelle-Betreten verboten Lieferung Schild „Betreten der Baustelle verboten“ und Montage am Bauzaun. Vorhaltung über die gesamte Bauzeit und Rückbau am Bauende. Größe: 400/300mm	_____	_____
2.2.110	1,000	Stk Flurschottung mit Tür, 2,3m/2,7m EG Flure im EG gemäß Planvorgabe mit Staubschutzwand incl. Bautür zwischen Bau- und Nutzungsbereich schotten. Gesamtschottung B/H: ca. 2,3m / 2,7m Davon ca. 2,3m/2,5m mit stabiler Holzkonstruktion schließen und darüber bis zur Massivdecke zeitlich versetzt nach der Demontage der abgehängten Decke einen ca. 20cm hohen Bereich mit stabiler Folie abkleben. Abschließbare Bautür umsetzen aus 1.BA incl. Profilzylinder, Restöffnungen bis in Höhe Abhangdecke mit Holzplatten dicht schließen und Anschlüsse abkleben. Befestigung Holz-Unterkonstruktion seitlich an Mauerwerk mit Putz; Bautürgröße: ca. 0,8m/1,9m Tür incl. Beischalungen nach Aufforderung der Bauleitung demontieren und abfahren. Abrechnungshinweis: Aufstellung 90% / Abbau 10%	_____	_____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
2.2.120	2,000 Stk	Flurschottung mit Tür, 2,3m/ 3,25m OG Wie vor, jedoch stabiler Bereich mit Bautür B/H ca. 2,3m / 2,75m. Folienabklebung oberhalb Abhangdecke B/H ca. 2,3m / 0,5m		
2.2.130	2,000 Stk	Feuerlöscher, Pulver, 6kg ABC Pulverlöscher PU 6 G incl. Wandhalter liefern und im Innenbereich im Eingangsbereich montieren und nach Bauende wieder demontieren. Leistungsklassen / Ratings 43A, 233B, C Löschmitteleinheiten (LE) 12, Druckhebel-Armatur (schlagfester Hochleistungskunststoff) mit integriertem NFC-Chip, innenliegende CO2-Druckgasstahlflasche mit Steigrohr, Aufladegerät, gefüllt mit 6 kg ABC-Pulver, Ø 160 mm, Höhe 550 mm, konzipiert und ausgelegt nach EN 3 Abrechnungshinweis: Montage 90% / Abbau 10% Das ist bei der Kalkulation zu beachten.		
2.2.140	1,000 Stk	Vorhaltung Feuerlöscher Feuerlöscher der Vorposition vorhalten und kontrollieren hinsichtlich mechanischer Beschädigungen des Behälters und der Löscherhalterung		
2.2.150	36,000 StWo	Verbandskasten, groß Verbandskasten, groß nach DIN 13169 liefern und im Innenbereich an Wand im Eingangsbereich montieren. Incl. Demontage nach Bauende. Abrechnungshinweis: Montage 90% / Abbau 10%		
2.2.160	1,000 Stk	Vorhaltung Verbandskasten Verbandskasten der Vorposition warten und vorhalten. Einschl. Überprüfung und Ergänzung von Material. Abrechnung nach Stück x Vorhaltungsdauer in Wochen		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
2.2.170	36,000	StWo		
Staubschutz incl. Folientür Staubschutz vor Tür zum Serverraum incl. Folientür mit Reißverschluss für gelegentlichen Zutritt zum Raum. Extra starke Folie 4-seitig mit umlaufendem Rahmen und Dichtband an Wand/ Boden/ Sturz befestigen. Öffnungsgröße: bis 1m/2,2m Nach Aufforderung der Bauleitung demontieren und entsorgen. Abrechnungshinweis: Aufstellung 90% / Abbau 10%				
2.2.180	1,000	Stk		
Staubschutz vor Tür vorhalten Staubschutz der Vorposition vorhalten, intervallmäßig mind. alle 4 Wochen kontrollieren und bei Bedarf Anschlüsse, Abklebungen nacharbeiten. Abrechnung nach Stck x Vorhaltedauer in Wochen				
2.2.190	20,000	StWo		
Fenster Schutzfolie Folien-Schutzabdeckung von Kunststoff-Rahmenfenstern im EG / OG . Nach Abschluss der Arbeiten Entfernen der Folie und Entsorgung. 15 Fenster mit ca. 1,2m/ 1,6m Abrechnungshinweis: Einbau 90% / Abbau 10%				
2.2.200	35,000	m2		
Fensterschutzfolie vorhalten Schutzfolie der Vorposition vorhalten, intervallmäßig mind. alle 4 Wochen kontrollieren und bei Bedarf nacharbeiten. Abrechnung nach m² x Vorhaltedauer in Wochen				
2.2.210	1.050,000	m2Wo		
Schutzabdeckung Steinbelag Flure und TH Abdeckung von Terrazzobelag in Fluren und auf Treppenhodesten als Schutz vor Beschädigungen und Verschmutzung: - Auslegen einer lückenlosen Filzlage auf Podesten - Auslegen von dichtgestoßenen Spanplatten auf den Haupt- und Zwischenpodesten				

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		Nach Aufforderung der Bauleitung demontieren und entsorgen.		
		Abrechnungshinweis:		
		Verlegung 90% / Ausbau 10%		
2.2.220	350,000 m2	Schutzabdeckung vorhalten Schutzabdeckung der Vorposition vorhalten, intervallmäßig mind. alle 4 Wochen kontrollieren und bei Bedarf nacharbeiten. Abrechnung nach m² x Vorhaltedauer in Wochen	_____	_____
2.2.230	10.500,000 m2Wo	Profilzylinder Eingangstür Gebäude Nach nutzerseitigem Ausbau des vorhandenen Profilzylinders in Eingangstür Lieferung und Montage eines Doppelzylinders für Gebäudetür, gleichschließend mit Gebäude 6.03. Dem Bauherrn sind 10 Stck Schlüssel zu übergeben. Der Zylinder wird Eigentum des AG.	_____	_____
2.2.240	1,000 Stck	Ablagetisch, L/B = 1600mm/800mm Lieferung / Aufstellung und nach Bauende Beräumung von Ablagetisch mit Stahluntergestell. Aufstellung in einem EG-Raum. Tischgröße ca. 1600mm / 800mm Abrechnungshinweis: Aufstellung 90% / Abbau 10%	_____	_____
2.2.250	2,000 Stk	Stuhl, Stahlgestell, stapelbar Lieferung / Aufstellung und nach Bauende Beräumung von Stühlen mit Stahluntergestell. Aufstellung in einem EG-Raum. Sitzfläche und Lehne aus Holzwerkstoff, Stuhl stapelbar Abrechnungshinweis: Aufstellung 90% / Abbau 10%	_____	_____
2.2.260	16,000 Stk	Stunden Facharbeiter Für unvorhersehbare, nur nach tatsächlichem Aufwand abrechenbare Arbeiten, die nur auf ausdrückliche Anweisung der zuständigen Bauüberwachung des AG	_____	_____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

auszuführen sind, werden zum gesonderten Nachweis

folgende Stundensätze für Facharbeiter verrechnet:

10,000 h

			Gesamtbetrag:	
			Gesamtbetrag:	

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

Zusammenstellung

1	Bauabschnitt 1
1.1	Gebäude 6.03 - 1.BA
1.2	Gebäude 7.01 - 1.BA
2	Bauabschnitt 2
2.1	Gebäude 6.03 - 2.BA
2.2	Gebäude 7.01 - 2.BA

Summe:
USt 0,00 %:
Summe Brutto (ohne Nachlass):

Der Nachlass wird nur gewertet, wenn er an der im Angebotsschreiben bezeichneten Stelle aufgeführt ist.